

Pressemeldung des BSB-Bezirksverbandes Mittelfranken über die Bezirksvertreterversammlung in Gerolfingen, Verfasser: Frank Greif, Bilder: Bernd Finkenberger

GEROLFINGEN. Volles Haus hatte der Bezirksverband Mittelfranken des Bayerischen Soldatenbundes 1874 e.V. (BSB) bei seiner Bezirksvertreterversammlung im Gasthaus „Goldener Löwe“. Eingeladen hatte die Bezirksvorstandschaft um ihren Vorsitzenden Hauptmann d.R. Wolfgang Niebling die Mandatsträger der verschiedenen Kreisverbände und Ortskameradschaften des BSB in Mittelfranken. Neben etlichen organisatorischen Themen gab es auch Auszeichnungen und – verspätete Geburtstagsgeschenke.

Zunächst begrüßte Niebling die zahlreichen Anwesenden und gratulierte den Weißenburger Kreisvorsitzenden Hans Bauernfeind zu dessen vor kurzem begangenen 70. Geburtstag.

Dies nahmen der Stellvertretende Vorsitzende und Erlangen-Höchstadter Kreisvorsitzende Oberstleutnant d.R. Frank Greif, der Bezirksgeschäftsführer Ralf Olmesdahl sowie der Kreisvorsitzende Neustadt/Aisch, Feldwebel d.R. Bernd Finkenberger zum Anlass, Vorsitzenden Niebling verspätet mit der neuen Bezirksuhr für Mittelfranken und einem großen fränkischen Spezialitätenkorb zu dessen 65. Geburtstag im Mai zu gratulieren, worüber Vorsitzender Niebling sich sichtlich überrascht und gleichzeitig doch hocherfreut zeigte.



Stellvertretender Bezirksvorsitzender und Erlangen-Höchstadter Kreisvorsitzender Oberstleutnant d.R. Frank Greif (links im Bild) zusammen mit Bezirksvorsitzendem Hauptmann d.R. Wolfgang Niebling und dessen „verspätetem“ Geburtstagsgeschenk.

Im Anschluss gab der Gerolfinger Bürgermeister Karl Fickel einen interessanten und detaillierten Überblick über seine Gemeinde auf der Südseite des Hesselbergs und betonte vor allem die Anstrengungen der mit 1000 Einwohnern recht kleinen Ortschaft Gerolfing, mit der Neueröffnung eines Museums und einer engagierten und attraktiven Baulandpolitik junge Menschen in den Ort zu bringen und ebenso einer sich verstärkenden Abwanderung in der Region zu begegnen.

Zu Beginn seines Berichtes zeichnete Vorsitzender Niebling zunächst seinen langjährigen Vorstandskameraden Norbert Saurborn mit der sehr hohen Auszeichnung Großkreuz mit Strahlenkranz des BSB aus.



Der Kreisvorsitzende Neustadt a.d. Aisch, Feldwebel d.R. Bernd Finkenberger (Bildmitte) erhielt für seine hervorragenden Leistungen als Kreisvorsitzender und sein exzellentes Engagement im Reservistenwesen von Landesreservistenbeauftragtem Oberstleutnant d.R. Christian Emmerling (links) und Bezirksvorsitzendem Hauptmann d.R. Wolfgang Niebling (rechts im Bild) das Verdienstkreuz 1. Klasse.

Nach diesen recht erfreulichen Anlässen ging er dennoch im Anschluss auf die Auflösung des Kreisverbandes Steigerwald zum Jahresende und der Neugründung des Kreisverbandes Rothenburg bekannt. Die meisten Steigerwalder Ort kameradschaften blieben, so Niebling, beim Bezirk Mittelfranken. Nur zwei Kameradschaften wechselten infolge der Auflösung ihres bisherigen Kreisverbands nach Unterfranken. Zudem habe der Bezirksverband seit Beginn des Jahres 2016 um 13 Kameradschaften abgenommen, verfüge aber immer noch über eine beachtliche Zahl von 14.000 Mitgliedern. Des Weiteren ging Niebling auf die neue elektronische Mitgliederverwaltung des Landesverbands ein und beschrieb die immer noch bestehenden Probleme mit der Befüllung der Erfassungssoftware David 21 mit den Daten der Mitglieder und den Herausforderungen rund um den Datenschutz. Gleichzeitig bedeute dieses Programm, einmal mit den notwendigen Mitgliederdaten versehen, eine ungemein große Erleichterung bei der Bestellung von Auszeichnungen sowie eine enorme Verbesserung der Beitragsehrlichkeit. Dies hätte vor allem zur Folge, dass die bereits

geplante Beitragserhöhung für die Verbandsmitglieder eigentlich unnötig wäre. Weiter referierte Niebling zu den Themen über die im Jahr 2015 erzielte Spendensumme bei der Straßensammlung 2015 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Höhe von 95303,52 Euro. Seit 1997 habe der BSB-Bezirk Mittelfranken insgesamt 2,2 Millionen Euro gesammelt, so Vorsitzender Niebling. Zum Abschluss seines Berichtes wies Niebling der bereits geplanten Präsentation des BSB-Bezirks Mittelfranken im kommenden Jahr am Munamuseumstag in Marktbergel im Juni auch die Teilnahme des Bezirksverbandes am 12. und 13. Mai 2017 bei der GeoMesse in Georgensgmünd hin. Weitere Termine seien der 22.04.2017 für die in der Aischgrundhalle der Gemeinde Adelsdorf stattfindende Bezirksversammlung sowie als Vormerktermin der 04. und 05.05.2018 für die Landesversammlung des BSB.

Als Gast war Kreisorganisationsleiter Mittelfranken/Ost des Verbands der Reservisten der deutschen Bundeswehr (VdRBw), Dietmar Eitel, erschienen und erläuterte in seinem Grußwort die gute Kooperation zwischen BSB und VdRBw. Gleichzeitig dankte der Anwesenden für ihr Engagement in der Reservistenarbeit und bot sich als Ansprechpartner für alle Themen rund um das Reservistenwesen an.

Erfreut zeigte sich Vorsitzender Niebling, dass sich Kamerad Peter Brandl als neuer Pressebeauftragter zur Überprüfung der Einhaltung von für das Pressewesen relevanten Formalien ebenso bereit erklärte wie der Stellvertretende Bezirksvorsitzende Oberstleutnant d.R. Frank Greif als Pressesprecher und gleichzeitiger Berichterstatter über die Veranstaltungen des BSB-Bezirks Mittelfranken. Greif bat die Anwesenden um die Adressen aller in den Gebieten der verschiedenen mittelfränkischen Kreisverbände erscheinenden Zeitungen, damit er einen Bezirkspresseverteiler anlegen könne.



Kreisgeschäftsführer Ralf Olmesdahl gab einen umfangreichen Überblick über die von ihm gestaltete und betreute Internetseite des BSB unter www.bsb-1874.de und zeigte, welche große Erleichterungen für die Verbandsarbeit mit den verschiedenen Themenangeboten dort für die Nutzer verfügbar seien. Zudem wies Olmesdahl auf die seit der Einführung der

neuen Internetseite im Februar dieses Jahres explosionsartig gestiegenen Nutzungszahlen im Vergleich zur Vorgängerseite hin.

www.bsb-1874.de

Bezirkskassier Peter Dittrich berichtete über den trotz der vielen getätigten Neuanschaffungen für den Bezirksverband im Bereich der Mitgliederwerbung im letzten Jahr über einen ordentlichen und zukunftsfähigen Kassenstand. Gleichzeitig machte er deutlich, dass er zu den Neuwahlen des Bezirksvorstandes im kommenden Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr antreten werde und er daher darum bitte sich über einen Nachfolger Gedanken zu machen.

Einen kurzweiligen Vortrag zum Kriegsgräbereinsatz in Lommel/Belgien vom 19. bis 30. Oktober 2015 gab der BSB-Landesreservistenbeauftragte Oberstleutnant d.R. Christian Emmerling ab, der ebenso wie seine Kameraden Bezirksvorsitzender Wolfgang Niebling und der Weißenburger Kreisvorsitzende Hans Bauernfeind drei Wochen dort vor Ort waren und zahlreiche Erfahrungen aber auch Anekdoten zu berichten hatte.

Bildunterschriften:

IMG_4725: IMG_4730: IMG_4738: